



Finanzmanagement	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Mentz, Ulrich Datum: 09.08.2022	Beschlussvorlage	2022/262
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Jahresabschluss 2021 der gemeinnützigen Bildungs- und Kulturgesellschaft Hansestadt und Landkreis Lüneburg mbH (BuK)

Produkt/e:

271-000 Volkshochschule

Beratungsfolge:

Status Datum Gremium

Ö 24.08.2022 Ausschuss für Finanzen, Personal, Innere Angelegenheiten und Digitalisierung

N 05.09.2022 Kreisausschuss

Anlage/n:

Anlage 1 – Bilanz

Anlage 2 – Gewinn- und Verlustrechnung

Anlage 3 - Lagebericht

Beschlussvorschlag:

Die Vertreter des Landkreises Lüneburg in der Gesellschafterversammlung der gemeinnützigen Bildungs- und Kulturgesellschaft Hansestadt und Landkreis Lüneburg (BuK) werden angewiesen, der Feststellung des Jahresabschlusses 2021, dem Lagebericht und der Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021 zuzustimmen.

Sachlage:

Die Gewinn- und Verlustrechnung der BuK für das Geschäftsjahr 2021 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 146.452,44 € ab.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BRB Revision und Beratung oHG hat den Jahresabschluss geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der ausgewiesene Bilanzverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen. Dadurch reduziert sich das Eigenkapital der Gesellschaft von 467.231,25 € zum 31.12.2020 auf 320.778,82 € zum 31.12.2021.

Wie sich aus dem Lagebericht der Geschäftsführerin ergibt, haben die Auswirkungen der Corona-Krise die Ertragslage und die Liquidität der Gesellschaft deutlich negativ beeinflusst. Die Jahresfehlbeträge haben das Eigenkapital abgeschmolzen und durch die zu erwartenden Jahresfehlbeträge in 2022/23 sowie durch die Annahme, dass als Nachwirkungen der Krise erst mittelfristig wieder ausgeglichene Jahresergebnisse zu erreichen sind, kann der Fortbestand des Geschäftsbetriebs der gemeinnützigen Bildungs- und Kultur-gesellschaft Hansestadt und Landkreis Lüneburg mbH – Volkshochschule REGION Lüneburg - nur durch die gemeinsam getragenen Anstrengungen und die finanzielle Unterstützung seitens der Gesellschafter als gesichert angesehen werden.

Der Aufsichtsrat hat über den Jahresabschluss sowie über die Entlastung von Geschäftsführung und Aufsichtsrat beraten und der Gesellschafterversammlung einstimmig zur entsprechenden Beschlussfassung empfohlen.

Finanzielle Auswirkungen:

a) für die Umsetzung der Maßnahmen: _____ €

b) an Folgekosten: _____ €

c) Haushaltsrechtlich gesichert:

im Haushaltsplan veranschlagt

durch überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgabe

durch Mittelverschiebung im Budget
Begründung:

Sonstiges:

d) mögliche Einnahmen:

wenn ja, umsatzsteuerliche Relevanz der Einnahmen:

ja

nein

klärungsbedürftig

Klimawirkungsprüfung:

Hat das Vorhaben eine Klimarelevanz?

keine wesentlichen Auswirkungen

positive Auswirkungen (Begründung)

negative Auswirkungen (Begründung)

Begründung: